

## Pressemitteilung

Berlin-Neukölln, den 05.03.2015

Das **Ernst-Abbe-Gymnasium** in Nord-Neukölln wird mehrheitlich von muslimischen Schülerinnen und Schülern besucht; die meisten von ihnen haben türkische und arabische Wurzeln. Das Attentat von Paris Anfang Januar hat auch unsere Schule erschüttert und zu lebhaften Diskussionen geführt. Als eine Reaktion wurde ein Kondolenzbuch ausgelegt, in dem die Schulgemeinschaft diesen terroristischen Anschlag auf das Schärfste verurteilte und den Angehörigen gegenüber das Mitgefühl zum Ausdruck brachte. Dieses Kondolenzbuch mit ca. 300 Unterschriften wurde der Französischen Botschaft überreicht. Als Folge gibt sich zwei Monate nach dem terroristischen Anschlag in Paris der französische Botschafter **Philippe Étienne** die Ehre, am 09.03.2015 zu einer Podiumsdiskussion in unsere Schule zu kommen. An der Diskussion werden ungefähr fünfzig Schülerinnen und Schüler aus allen Jahrgangsstufen teilnehmen. Inhaltlich wird es – ausgehend von der Übergabe des Kondolenzbuches an die französische Botschaft – um die Themen „Meinungsfreiheit – Pressefreiheit – Integration von Minderheiten“ gehen.

B. Nicolas, Schulleiterin